



# Ostheimer Kirchenzeitung

[kirchenkreis-hanau.de/ostheim](http://kirchenkreis-hanau.de/ostheim) 7+8/2025



Kirchengemeinde erhält den Grünstiftspreis

Seite 4



Warum ein Kirchenaustritt nichts spart

Seiten 6+7

## Kerbgottesdienst zum Ostheimer Jubiläumsjahr

Im 1175. Jubiläumsjahr Ostheims wird ein ökumenischer Kerbgottesdienst in der Ostheimer Kirche gefeiert. Die katholische Kirchengemeinde, die Evangelische Gemeinschaft und die evangelische Kirchengemeinde feiern am Sonntag, **7. September, ab 11 Uhr** gemeinsam einen Festgottesdienst. Im Anschluss wird es einen feierlichen Umzug zum Festplatz geben. Der Gottesdienst wird von Pastor Karsten Drescher und den beiden Pfarrern Ifeanyi Emejulu und Lukas Ohly geleitet. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, sowie des Umzugs übernimmt der Posaunenchor Ostheim, der

auch zum Frühschoppen im Festzelt aufspielen wird.



**Gedankenanstoß:**

**Mit Kindern verbindlich über ernste Fragen sprechen**

Eine Mutter zweier Kinder im KITA-Alter redete mit mir nach einem Todesfall über die Frage, wie man mit Kindern über den Tod sprechen kann. Einig waren wir uns darin, dass Kinder das Recht darauf haben, über den Tod aufgeklärt zu werden. Es stärkt ihre Entwicklung, wenn sie sich mit existenziellen Themen auseinandersetzen können. Dann aber machte meine Gesprächspartnerin, die konfessionslos ist, eine Bemerkung, die mich stutzig gemacht hatte: „Wir haben freiere Vorstellungen als die Kirche.“ Nicht nur deswegen war ich überrascht, weil ich in meinen Gesprächen kaum Gemeinsamkeiten in den Vorstellungen von Christen finde. Die Vorstellung vom Leben nach dem Tod wird schon im Neuen Testament tastend dargestellt. Aber noch mehr überraschte mich an der Bemerkung der Frau, dass ihre Vorstellungen über den Tod „frei“ sind. Könnte die Frau „frei erfunden“ meinen? Und soll es etwa das sein, was Kinder brauchen? Die christlichen Vorstellungen sind nicht „frei“, sie sind tastend. Das Neue Testament ringt mit Bildern und Worten um die Ahnung, was den Menschen in Gotteserfahrungen widerfährt, auch in Todeserfahrungen. Dieses Ringen

ist nicht „frei“, sondern der Situation geschuldet. Ich hatte den Eindruck, dass sich die Frau nicht festlegen wollte, ihren Kindern etwas über den Tod zu sagen, was der Situation geschuldet ist - was sich also aufdrängt, jetzt gesagt zu werden oder als Bild sich anbietet. Ich teile die Meinung, dass man sich auf kindliche Phantasie einlassen sollte, um mit ihnen über existenzielle Angelegenheiten zu sprechen. Aber Phantasie drängt sich Kindern auf. Sie sind darin ebenso „frei“ wie sie an sie gebunden sind. Phantasie ist ihr Zugang zur Welt, und er ist notwendig. Ich habe oft den Eindruck wie bei dieser Frau, dass sich religiös ungebundene Menschen nicht auf Positionen zu existenziellen Fragen festlegen lassen wollen. Mir scheint, dass dann etwas fehlt, nämlich das Eingeständnis, dass wir uns zu Schicksalsmomenten nicht frei verhalten können - sondern nur so, wie es der Situation geschuldet ist. Erst recht fehlt aber den Kindern etwas, wenn sie auf ernste Fragen nur unverbindliche Antworten erhalten.



Lukas Ohly

## Berichte

### Gemeinsamer Nidderauer Sommerplan für Gottesdienste

Für den Sommer haben die Nidderauer Kirchengemeinden einen gemeinsamen Gottesdienstplan erstellt. Hintergrund sind personelle Engpässe in der Sommerzeit. Bis Redaktionsschluss sind zwei von vier Pfarrstellen der Stadt unbesetzt gewesen. Zudem ist der Ostheimer Pfarrer Lukas Ohly für eine universitäre Tätigkeit beurlaubt

und wirkt ehrenamtlich am kirchlichen Leben mit.

In der Sommerzeit werden daher die Gottesdienste abwechselnd in verschiedenen Kirchen der Stadt gefeiert. Auch die Ostheimer Kirchengemeinde wird dreimal in die Nachbarkirchen einladen, unter anderem am 27. Juli sowie am 10. August (siehe Seite 12).

### Spendenaufruf für Ostheimer Kirchendach

Nach wie vor ist der Zustand des Ostheimer Kirchendachs kritisch. Vor allem der Kirchturm verlangt eine Sanierung. Bislang konnten mit Spendengeldern kleine Ausbesserungen durchgeführt werden, um das Gebäude vorerst zu sichern. Dafür ist den Spendern zu danken und den vorausschauenden Baubehörden des Kirchenvorstandes. Die Kirchengemeinden müssen ihre Baumaßnahmen finanziell größtenteils selbst stemmen. Doch bislang fehlt eine Summe im sechsstelligen Bereich, um das Bauprojekt zu beginnen. Allein die Einrüstung des Kirchturms, der als erstes zu sanieren



ist, wird kostspielig, weil das Gerüst auf das Kirchendach gestellt werden muss. Denn die Baukonstruktion des Turms, der auf dem Dach steht, ist selten (sogenannter Dachreiter). Daher sind Spenden an das Konto der Kirchengemeinde gewünscht (siehe Seite 12; bitte Zweck „Ostheim Kirchendach“ angeben).

## Bericht

# Kirchengemeinde erhält Grünstiftpreis für zwei Predigt-Projekte

Die Ostheimer Kirchengemeinde hat den Grünstiftpreis für zwei Predigt-Projekt verliehen bekommen. Der Preis wird vom Kirchenkreis Hanau für innovative Projekte in Kirchengemeinden verliehen.

Zum einen hat das Projekt „Ostheim predigt“ die Zustimmung der Jury bekommen: Mit diesem Projekt wirken Menschen aus der Region an der Verkündigung des Evangeliums in Sonntagsgottesdiensten mit. Sie bestimmen die Themen, ihre Beiträge und legen die Bibel aus, welche Impulse sie für ihr Thema bietet. Neben Gesprächstreffen gibt es auch virtuelle Möglichkeiten, um sich an Gedanken für Predigten zu beteiligen. Ein QR-Code führt Mitwirkende zur Plattform „Ostheim predigt“. Dort können sie auf Themen anderer reagieren, Bibeltexte für Ihr Thema auswählen oder auf Vorschläge reagieren.

Die Jury würdigte damit das Ziel, Christen bei der öffentlichen Wortverkündigung zu beteiligen, auch wenn sie selbst keine Theologen sind. Dadurch vertie-



Foto: Jessica Krebs

fen sie ihre Urteils- und Sprachfähigkeit für ihren Glauben. Das zweite geförderte Projekt ist die Predigtserie zur christlichen Ethik, die Pfarrer Lukas Ohly seit einigen Jahren in Ostheim hält. Dies ist schon das sechste Mal, dass die Ostheimer Kirchengemeinde den Grünstiftpreis verliehen bekommen hat. Die bisherigen Preise für die Kirchengemeinde ergingen an die Thomasmesse, die Konfi-Theaterarbeit, den Arbeitskreis Flüchtlingshilfe und die "Nidderauer 95 Thesen", ein gemeinsames Projekt aller evang. Kirchengemeinden der Stadt. Zuletzt erhielt unsere Kirchengemeinde den Preis im Jahr 2021, ebenfalls für ein Predigt-Projekt. Damals veranstaltete Pfarrer Lukas Ohly ein Workshop „Predigen lernen“ für interessierte Christen der Region.

## Berichte

### Vertretung für Pfarrer Ohly

Bis zum 30. September übernimmt Pfarrer Lukas Ohly für sechs Monate eine Lehrstuhlvertretung am Fachbereich Evangelische Theologie der Frankfurter Goethe-Universität. Bis zum 30. September ist er daher vom Gemeindedienst freigestellt. In dieser Zeit wird er vertreten von Pfarrerin Christine Binder:  
Kirchstr. 19, 63486 Bruchköbel  
Tel: (0 61 81) 71 600  
christine.binder@ekkw.de.  
Die Vertretung durch Frau

Binder bezieht sich auf akute Seelsorgefälle und Trauerfeiern. Der Ostheimer Gemeindepfarrer wird in der Zeit seiner Beurlaubung einige Dienste ehrenamtlich leisten, sofern sie mit seiner universitären Aufgabe nicht kollidieren. Dazu gehören auch die Sonntagsgottesdienste, Taufen, Trauungen und geschäftsführende Aufgaben. Weiterhin ist er telefonisch unter 1497 erreichbar und über seine E-Mail-Adresse: lukas.ohly@ekkw.de.

### Ökumenischer Schulanfängergottesdienst

Wie in jedem Jahr laden die katholische und die evangelischen Kirchengemeinden zu einem ökumenischen Gottesdienst zum Schulanfang ein. Der Gottesdienst wird am Dienstag,

**19. August ab 9.45 Uhr** in der Ostheimer Kirche gefeiert, zu dem Conny Meister, Pfarrer Lukas Ohly und Pfarrer Ifeanyi Emejulu alle Schulanfänger



sowie deren Familien einladen. Die Kinder werden gesegnet, und jeder ABC-Schütze bekommt ein kleines Geschenk überreicht.

## Bericht

### Nach dem Kirchenaustritt mehr Steuern zahlen! Warum es

Von Frank Weyen und Lukas Ohly

Kennen Sie Milchmädchenrechnungen? Das sind im Volksmund Rechnungen, Erwartungen, die auf Trugschlüssen, Illusionen o. ä. aufgebaut sind. Und unser Land ist voll von Milchmädchen, die nicht wissen, was sie tun. So beim Kirchenaustritt, um Steuern zu sparen!

Was die meisten Menschen nicht wissen, ist, dass wenn ich aus der Kirche austrete, ich sofort und unverzüglich mehr Einkommens- und Lohnsteuern an den Staat (!) zahlen muss. Denn nach §10 Einkommenssteuergesetz (EStG) gewährt der Staat mithilfe der Finanzämter einen Steuernachlass auf das zu versteuernde Einkommen für die gezahlte Kirchensteuer. Wenn ich dann zusätzlich noch unmittelbar mit meinem Einkommen an der Progressionsgrenze stehe, kann es sein, dass durch den Abzug der Kirchensteuer von meinen zu versteuernden Einkommen, ich plötzlich viel weniger Steuern zahlen muss, weil meine Progression für mich steuerünstiger ausfällt. Trete ich in diesem Fall aber aus der Kirche aus, dann wird es genau umgekehrt sein: denn ich bekomme den Steuernachlass

nach §10 EStG nicht mehr vom Finanzamt gewährt. Dann muss ich nicht nur mehr Staatssteuern zahlen, sondern vielleicht deutlich mehr Steuern, weil ich in der Steuerprogression einfach höher rutsche und daher deutlich mehr Steuern von meinem Einkommen an den Staat zahlen muss. Mit der Kirchensteuer dagegen kann ich die gesamte Steuerlast in diesen Fällen sogar reduzieren.

Sie sehen, es rechnet sich gar nicht, nicht mehr in der Kirche zu sein. Im Gegenteil: Es rechnet sich, Mitglied der Kirche zu sein und sich an der Solidargemeinschaft Kirchengemeinde auch finanziell zu beteiligen. Vor allem bekommt man als Kirchenmitglied alle Segensdienstleistungen der Kirche, und zwar kostenfrei!

Und noch eins: Es zahlen nur etwa 30% aller Kirchenmitglieder überhaupt Kirchensteuer: Kinder, Hausfrauen, Arbeitslose, Rentner mit geringen Renten und alle, die unter 3.000 € brutto im Monat verdienen, zahlen keine Kirchensteuern. Eine Familie mit zwei Kindern zahlt erst ab einem Bruttogehalt von 3.500 € im Monat und dann nur

## Bericht

### sich auch finanziell lohnt, in der Kirche zu sein

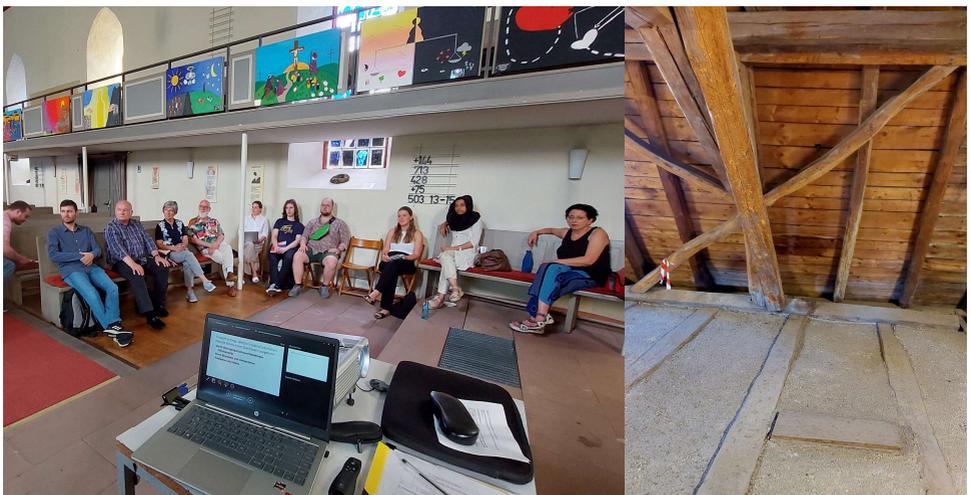
0,90 €, also 90 Cent, im Monat Kirchensteuer. Das sind im Jahr etwa 11€. Das ist uns Kirche doch wohl wert?

Also, liebe Kirchenmitglieder, die Sie die Segensleistungen unserer evangelischen Kirche kostenfrei bekommen: Sie haben alles richtig gemacht, dass Sie Mitglied der Kirche sind und sparen obendrein noch Geld von Ihrem Einkommen, weil Ihnen der deutsche Staat mit seiner günstigen und gerechten Steuerpolitik als Kirchenmitglieder dabei hilft. Danke,

dass Sie uns so treu sind und sich damit wie verantwortliche Christinnen und Christen, die rechnen können.

*Dr. Frank Weyen ist Gemeindepfarrer in Haren/Niedersachsen und Professor für Praktische Theologie an der Universität Münster*

*Dr. Lukas Ohly ist Gemeindepfarrer in Nidderau-Ostheim und Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Universität Frankfurt*



**Ob Bildung, Hilfe Notleidender oder den kulturellen Erhalt des Kirchengebäudes: Wer Mitglied der Kirche ist und einen Kirchensteuerbeitrag leistet, fördert das Gemeinwohl. Das weiß auch der Staat. Deshalb reduziert er das zu versteuernde Bruttoeinkommen um den Jahresbetrag an Kirchensteuer.**

## Bericht

### Lust auf ein Tauffest am Wasser?



Eine Wiese am Main in Hanau-Großauheim, viele Kinder und Erwachsene die zusammen feiern. Ein gemeinsamer Gottesdienst unter freiem Himmel:

**Am Sonntag, 17. August ab 11 Uhr, feiern wir ein großes Tauffest** für unseren evangelischen Kirchenkreis Hanau (von Bergen-Enkheim bis Langenselbold, von Nidderau bis Großkrotzenburg).

Sie möchten Ihr Kind (oder sich selbst) taufen lassen und sind noch unsicher oder haben Fragen? Schicken Sie einfach eine Mail an [Margit.Zahn@ekkw.de](mailto:Margit.Zahn@ekkw.de).

Ebenso machen wir Sie auch auf die Aktion „**für dich-Segen spüren-Taufe erleben**“ **am Samstag, 13. September**, aufmerksam. An diesem Tag können Sie einfach in der **Hanauer Johanneskirche**, Frankfurter Landstraße, zwischen **16 und 20 Uhr** vorbeikommen und sich oder Ihr Kind ohne Anmeldung taufen lassen. Mehr Infos finden Sie hier: <https://kirchenkreis-hanau.de/kirchenkreis/leben-feiern/> Natürlich können Sie die Taufe auch vor Ort mit Ihrem Pfarrer feiern.

## **Wir gratulieren zum Geburtstag**

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

Die Kirchenzeitung soll die Ostheimer aller Generationen über das kirchliche Leben im Ort informieren. Daher wollen wir die Geburtstage aller Gemeindeglieder veröffentlichen, deren **Lebensalter sich „nullt“, und außerdem jährlich jedem Gemeindeglied, das mindestens 70 Jahre alt war. Vom 10-Jährigen bis zur 100-Jährigen wollen wir Ihnen gerne öffentlich gratulieren.**

Wenn Sie nicht einverstanden sind, dass Ihnen die Ostheimer Kirchenzeitung zum Geburtstag gratuliert, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail ([redaktion.kirche-ostheim@t-online.de](mailto:redaktion.kirche-ostheim@t-online.de)).

**Nur im Papierformat  
einsehbar**

**Wir gratulieren zum Geburtstag/Danksagungen**

**Nur im Papierformat  
einsehbar**

**Nur im Papierformat  
einsehbar**

## Amtshandlungen/Bericht/Gemeindedaten

### Taufen

**Nur im Papierformat  
einsehbar**

### Kirchliche Bestattungen

**Nur im Papierformat  
einsehbar**

### Weißer Nacht im Pfarrgarten

Die Kirchengemeinde Ostheim lädt im Rahmen der 1175 Jahre-Feiern Ostheims zur sogenannten „Weiße Nacht“ in den Pfarrgarten ein. Sie findet am **2. August** ab **18 Uhr** statt. Ein DJ ist für die Musik zuständig. Cocktails werden vor Ort angeboten. Man kann Stühle und Tische mitbringen oder auch nur eine Decke, wie es gefällt. Auch Essen und Getränke bringt man mit.

## Kontaktdaten der Kirchengemeinde

**Hilfeportal für Betroffene  
sexualisierter Gewalt:**  
[www.anlaufstelle.help](http://www.anlaufstelle.help)

**Gemeindebüro 2 74 18**  
**Verwaltungsangelegenheiten**  
[ostheim.gemeindebuero@  
ekkw.de](mailto:ostheim.gemeindebuero@ekkw.de)

**Redaktionelle  
Angelegenheiten**  
[redaktion.kirche-ostheim@  
t-online.de](mailto:redaktion.kirche-ostheim@t-online.de)

**Posaunenchor Ostheim e.V.**  
Sabine Braun 2 14 48  
[kontakt@posaunenchor-  
ostheim.com](mailto:kontakt@posaunenchor-ostheim.com)  
[www.posaunenchor-ostheim.com](http://www.posaunenchor-ostheim.com)  
facebook Posaunenchor.Ostheim

**Gitarrengruppe**  
Info: Manfred Grob  
90 72 42  
[manfred.grob@gwk-gmbh.de](mailto:manfred.grob@gwk-gmbh.de)

**Jugendarbeiter**  
Jürgen Dietermann  
06181/9 91 26 82  
0151 62 54 82 86  
[juergen.dietermann@ekkw.de](mailto:juergen.dietermann@ekkw.de)

**„Offene Kirche“**  
sonntags bis freitags ist die  
Kirche tagsüber geöffnet.  
**Internet:** [kirchenkreis-hanau.de](http://kirchenkreis-hanau.de)

## Gottesdienstplan 7+8/2025

Wann	Veranstaltung	Leitung	Musik
27.07. 10 Uhr	Gottesdienst in Windecken	Rosemarie Czekalla	N.N.
11 Uhr	Erbstadt	Lena Elsässer	
03.08. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Lukas Ohly	Rushaniya Salakhova
10.08. 10 Uhr	Gottesdienst in Windecken	Lukas Ohly	N.N.
17.08. 10 Uhr	Gottesdienst	Lukas Ohly	Rushaniya Salakhova
19.08. 9.45 Uhr	Schulanfänger-Gottesdienst (siehe Seite 5)	Team	Conny Meister Lukas Ohly
24.08. 10 Uhr	Stadtweiter Israelsonntag in Windecken	Heinz Daume	Irith Gabrieli
31.08. 10 Uhr	Gottesdienst	Lukas Ohly	Gesa Lückhoff
07.09. 11 Uhr	Ökumenischer Kerb-Gottesdienst (siehe Seite 1)	Team	Posaunenchor
14.09. 10 Uhr	Gottesdienst	Christian Bralant	Rushaniya Salakhova
21.09. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (siehe Seite 5)	Lukas Ohly	Rushaniya Salakhova
28.09. 10 Uhr	Einführung neue Konfis	Lukas Ohly	Volker Hobert

**Impressum:** Verantwortlich: Evangelische Kirchengemeinde Ostheim

**Internetpräsenz über:** <https://kirchenkreis-hanau.de/ostheim>

**Anschrift:** Pfarrer Lukas Ohly, Kirchgasse 2a, 61130 Ostheim, ☎ (0 61 87) 14 97

**Spendenüberweisungen:** an Ev. Kirchengemeinde Ostheim

VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG

IBAN: DE69 5066 1639 0007 5870 40